



Ressort: Mixed News

Bonner Hochschultage: Entdecke dein Studium

Bonn, 08.10.2026 [ENA]

Bonner Hochschultage: Entdecke dein Studium.

Universität Bonn lädt Schülerinnen und Schüler für 7. und 21. November zum Kennenlernen von Studienfächern ein.

Was nach dem Abitur kommt, muss nicht erst nach dem letzten Schultag entschieden werden. Bei den Bonner Hochschultagen können Oberstufenschülerinnen und -schüler schon im November verschiedene Studienfächer kennenlernen und sich ein Bild von den Möglichkeiten

an der Universität Bonn machen.

Unter dem Motto „Entdecke dein Studium“ lädt die Universität für 7. und 21. November zu einem abwechslungsreichen Programm auf den Campus Poppelsdorf ein. Die Universität Bonn eröffnet Möglichkeiten in ganz unterschiedlichen Bereichen: von Naturwissenschaften und Medizin über Wirtschafts- und Rechtswissenschaften bis hin zu Geistes-, Sprach- und Kulturwissenschaften. Die acht Studienfelder der Universität Bonn bieten dabei eine erste Orientierung und helfen, die Vielfalt des Studienangebots zu entdecken.

Am Samstag den 7. November, stehen die Geistes-, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften im Mittelpunkt. Am Samstag den 21. November, folgen die Naturwissenschaften und die Medizin. Wer neugierig ist, kann einfach vorbeikommen – eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Los geht es an beiden Tagen um 10 Uhr im Hörsaalzentrum auf dem Campus Poppelsdorf. Nach der Eröffnung durch Prof. Dr. Florian Radvan, Vorstandsvorsitzender des Bonner Zentrums für Lehrer*innenbildung (BZL), und Prof. Dr. Alexandra Brutzer, Prodekanin für Studium und Lehre der Agrar-, Ernährungs- und Ingenieurwissenschaftliche Fakultät, gibt die Zentrale Studienberatung (ZSB) einen Überblick über das Studium an der Universität Bonn.

Das BZL informiert außerdem über das Lehramtsstudium.

Ab 11:30 Uhr wird es fachlich konkreter: Die einzelnen Studienfächer stellen ihre Inhalte und Studienverläufe vor. Bei Schnuppervorlesungen und Fachvorträgen können die Schülerinnen und Schüler erste Einblicke in verschiedene Fachrichtungen gewinnen. Mitmach-Aktionen sowie Frage- und

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Austauschrunden mit Studierenden bieten Gelegenheit, selbst aktiv zu werden und persönliche Eindrücke zu sammeln.

Auf einem Beratungsmarkt können sich die Besucherinnen und Besucher unter anderem über Studienfinanzierung, Auslandsaufenthalte und Praktika sowie akademische Berufsfelder informieren. So lässt sich das eigene Interesse an einem Fach mit weiteren Perspektiven rund um das Studium verbinden.

Die Bonner Hochschultage bieten damit eine gute Gelegenheit, verschiedene Studienfelder und einzelne Fächer kennenzulernen, Fragen zu stellen und erste Ideen für den eigenen Weg nach der Schule zu entwickeln.

Das vollständige Programm gibt es unter
www.uni-bonn.de/hochschultage

Bericht online lesen:

https://wien.en-a.de/mixed_news/bonner_hochschultage_entdecke_dein_studium-94525/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Wilhelm Fussel

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.